

**TANCO AUTOWRAP
MODELL 580S/580A
BEDIENUNGSANLEITUNG
UND
ERSATZTEILLISTE
WD90-580S/580A-M0200-G N.T**

GARANTIE

In nachstehender Angelegenheit verpflichten sich die Verkäufer, jeden Mangel an Material oder Arbeitsqualität ihrer Waren entweder durch Reparatur oder wahlweise durch Ersatz innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung dieser Waren an den Erstkunden zu beseitigen, mit Ausnahme von Lohnunternehmern oder kommerziellen Benutzern, bei denen die Garantiezeit 6 Monate beträgt.

Die erwähnten Waren bedeuten den oder die Artikel, die in der Rechnung der Verkäufer beschrieben sind, enthalten aber keine Sonderausrüstungen oder Markenartikel bzw. Teile, die nicht von den Verkäufern hergestellt wurden.

Die Verkäufer verpflichten sich jedoch, so schnell wie möglich den Garantievorteil, den sie vom Lieferanten solcher Zusatzausrüstungen, Teile oder Artikel erhalten, an den Erstkunden weiterzugeben.

Diese Vereinbarung gilt nicht bei:

- A) Waren, die vom Erstkunden verkauft wurden.
- B) Waren, die durch falsche Benutzung und Risse, nachlässigen oder unsachgemäßen Gebrauch beschädigt wurden.
- C) Waren, bei denen die Identitätszeichen geändert oder entfernt wurden.
- D) Waren, die nicht ordnungsgemäß gewartet worden sind, wie Anziehen der Bolzen, Schrauben, Zinken, Schlauchverbindungen und Zubehörteile, und keine ausreichende Schmierung mit dem empfohlenen Fett durchgeführt wurde.
- E) Der Benutzung der Produkte mit Schleppern, welche die vorgeschriebene PS-Zahl überschreiten.
- F) Waren, die umgebaut oder repariert wurden ohne Anweisung oder schriftliche Genehmigung der Verkäufer oder bei welchen Teile angebaut wurden, die nicht vom Verkäufer hergestellt oder schriftlich genehmigt worden sind.
- G) Gebrauchte Waren oder Teile davon.

Bei allen angeblich fehlerhaften Teilen, die an die Verkäufer zurückgehen, müssen die Frachtgebühren bezahlt werden.

Es wird keine Reklamation auf Reparatur oder Ersatz bearbeitet ohne die Vorlage einer schriftlichen Meldung an die Verkäufer über den Defekt, in der gleichzeitig der Name des Käufers, der die Ware eingekauft hat, sowie das Datum des Kaufs enthalten sind. Dazu alle Einzelheiten über den angeblichen Schaden und die damit zusammenhängenden Umstände sowie die Serien-Nr. der Maschine usw.

Die Verkäufer haben keine Verpflichtung für Verluste oder Beschädigungen gegenüber ihren Kunden und folglich Benutzern ihrer Waren oder gegenüber anderen Personen, es sei denn, wenn in Verbindung mit dem Verkauf des Herstellers Schäden entstehen durch die Behandlung, Reparatur, Wartung, den Ersatz oder aber ein Versagen oder Funktionsstörungen seiner Waren.

Darstellungen oder Reklamationen von Personen (einschl. Käufer, Angestellte oder sonstige Beauftragte der Verkäufer), die widersprüchlich sind oder diesen Bedingungen entgegenstehen, sind für die Verkäufer nicht bindend, wenn dies nicht schriftlich vereinbart oder von einem Direktor der Verkäufer unterzeichnet wurde.

ERSATZANSPRÜCHE

Sofern Ansprüche unter Garantiebedingungen geltend gemacht werden sollen,

1. bitte stoppen Sie sofort den Einsatz der Maschine.
2. führen Sie Einzelheiten der Maschine und des beschädigten Teiles auf (wie auf der Innenseite des Deckblattes dieser Broschüre gezeigt).
3. besprechen Sie alles mit Ihrem TANCO Händler (Lieferant) und übergeben Sie ihm Ihre Ersatzansprüche und das beschädigte Teil zur Weiterleitung an TANCO.

Modelle 580 S/ 580A

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Generelle Sicherheitshinweise	1/2/3/4/5
Technische Daten	6
Hinweise vor Auslieferung	7/8
Funktionstest... .. .	9
Transporthinweise	10
Maschinennummer	10
Einstellung eines neuen Gerates	10
Das Ballenwickel-Steuengerat	11
PX 580 A/S Ballenzähler	12-19
Verbindungsanschlubund Steuerung	20
580-A Steuroerat	21
Die funktionen der bedieneinheit	22-43
Bedienung des Gerates	44
Bedienungsanleitung	46/47
Überlappungssystem	48
Einstellung und Wartung	49/50
Folienführung Abb	51
Antriebsketten Abb	52
Drehtischkettenvorspanner Abb	53
Folienadapter	54
Elektrische Bauteile	55/56
Stromablauf der Hydraulik Abb	57/58
Hydraulisshce Bauteile Abb.... .. .	59
Hydraulische Bauteile Teileliste	60
Hydraulisshce Bauteile Abb	61
Hydraulische Bauteile Teileliste	62
Bedienungsanleitung	63
Dauerschaltgetriebe Abb.	64
Dauerschaltgetriebe Teileliste	65
Abb. Modelle 550S/550A	66
Teileliste	67
Kettenantrieb Drehtisch Abb.	68
Kettenantrieb Drehtisch Teileliste	69
Ballenheber und Tragrahmen Abb. u. Teileliste.... .. .	70/71
Vorstrecker Abb.	72
Vorstrecker Teileliste	73
Ventil Abb. u. Teileliste	74
Abhilfe bei Fehlfunktionen	75
Cut und Start Einheit Abb.	76
Cut und Start Teileliste	77
Hydraulik Cut und Start	78
Drehringvorrichtung Abb. Teileliste	79
Halterung für Sensor und Magnet Abb. u. Teileliste	80
Hydraulische ballenabladerampe Abb.	81
Hydraulische Abladerampe Teileliste	82
Beleuchtung Abb. u. Teileliste	83

GENERELLE SICHERHEITSHINWEISE

Vor Inbetriebnahme, sorgen Sie dafür, daß der Schlepper und die Maschine alle Sicherheits - und Verkehrsvorschriften treffen.

Grundsätzliche Vorschriften

1. Zusätzlich zu allen Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung, müssen alle Vorschriften zur Vermeidung von Unfällen beachtet werden.
2. Hinweise befinden sich auf dem Gerät, so daß Unfälle verhindert werden.
3. Bei Straßenfahrten, muß der Fahrer dafür sorgen, daß das Gerät alle Verkehrsvorschriften einhält.
4. Vor Inbetriebnahme, muß der Bediener alle Maschinen und dessen Funktionen kennen.
5. Tragen sie keine lose Kleidung, wenn Sie mit der Maschine arbeiten.
6. Der Schlepper sollte mit einer Sicherheitskabine ausgerüstet sein.
7. Vor Arbeitsanfang mit der Maschine, überprüfen Sie, daß keine Personen (insbesondere Kinder) in der Nähe der Maschine stehen. Ein großer Sicherheitsabstand sollte von allen sich in der Nähe befindenden Personen zur Maschine eingehalten werden.
8. Das Mitfahren ist für Menschen und Tiere strengstens verboten.
9. Die Maschine darf nur an die dafür vorgesehenen Einrichtungen an den Schlepper angehängt werden.
10. Sie müssen besonders vorsichtig beim Ankuppeln und Abkuppeln des Schleppers sein.
11. Vor Straßenfahrten überprüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Beleuchtungen montiert sind und funktionieren.
12. Alle Bedienungselemente (Kabel, Stangen, etc.) müssen so montiert werden, daß keine Unfälle oder Schäden entstehen können.
13. Vor Straßenfahrten stellen Sie das Gerät in die Transportposition, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.
14. Verlassen Sie nie den Schlepper, während das Gerät in Betrieb ist.
15. Die Fahrtgeschwindigkeit muß immer dem Gelände oder der Straße angepaßt werden. Fahren Sie mit langsamer Geschwindigkeit durch Kurven und vermeiden Sie abrupten Geschwindigkeitswechsel.
16. Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob alle Schutzvorrichtungen montiert sind und ob sie

in gutem Zustand sind. Wenn nicht, müssen sie sofort ausgewechselt werden.

17. Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme, ob alle Schrauben, Muttern usw. festgezogen sind, wobei besonders die beweglichen Teile überprüft werden sollten.
18. Halten Sie Sicherheitsabstand zum Arbeitsbereich der Maschine.
19. **Achtung:** Verletzungsgefahr besteht, wenn hydraulische oder pneumatische Funktionen betätigt sind.
20. Bevor Sie eine Montage oder eine Wartungsarbeit durchführen, stellen Sie den Schlepper ab, nehmen Sie den Startschlüssel mit, und prüfen Sie, ob die Maschine zum Stillstand gekommen ist.
21. Treten Sie nur zwischen Schlepper und Maschine, wenn die Handbremse angezogen ist und/oder wenn die Radkeile untergelegt sind.
22. Vor Montage -oder Wartungsarbeiten sorgen Sie dafür, daß die Maschine nicht zufällig gestartet werden kann.

WEITERE HINWEISE FÜR DREIPUNKTMASCHINEN

1. Vor Anbau der Maschine, prüfen Sie, ob der Frontballast am Schlepper genügend ist. Bei zusätzlicher Ballastierung müssen die Hinweise der Schlepperhersteller befolgt werden.
2. Überschreiten Sie niemals die Höchstgeschwindigkeit oder das Transportgewicht.
3. Das Lenken, Fahren und Bremsen sind von dem Gerätetyp, Gewicht, Vorderachsgewicht und Straßenzustand abhängig. Deswegen müssen Sie in jeder Situation aufmerksam sein.
4. Beim Abbiegen sollten Sie besonders aufmerksam sein. Achten Sie auf Überhang, Breite, Höhe und Gewicht des Gerätes.

SICHERHEITSHINWEISE BEIM ANKOPPLEN

1. Beim An -oder Abkoppeln der Maschine überprüfen Sie, ob der Hydraulikhebel gesichert ist.
2. Überprüfen Sie, ob die Kuppelbolzen und Kugelgelenke den gleichen Durchmesser haben.
3. **Achtung:** Verletzungsgefahr besteht im Hubbereich des Traktoranschlusses.
4. Stehen Sie nicht zwischen dem Schlepper und der Maschine beim Bedienen des äußersten Hubhebels.
5. Beim Transport sollte der Hubmechanismus des Geräts durch Traktorzugstangen so stabilisiert werden, daß ein Abdriften und eine seitliche Verlagerung verhindert werden.
6. Beim Transport verriegeln Sie den Hubhebel so, daß er nicht zufällig abgesenkt werden kann.

HYDRAULIK

1. **Achtung:** Die Hydraulik arbeitet unter Druck.
2. Bei der Montage von Hydraulikmotoren oder Zylindern, sorgen Sie dafür, daß sie richtig angeschlossen sind, wie in der Herstelleranleitung beschrieben.
3. Bevor Sie die Ölschläuche anschliessen prüfen Sie, ob der Schlepper und die Ölleitungen an dem Gerät nicht unter Druck stehen.
4. Es wird dringend empfohlen, die Hydraulikanschlüsse zwischen Schlepper und Gerät zu markieren, um Falschverbindungen zu vermeiden.
Achtung: Die Funktionen könnten sonst vertauscht werden (z.B. Heben/Senken)
5. Überprüfen Sie die Hydraulikschläuche regelmäßig. Abgenützte Schläuche müssen ausgetauscht werden. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben bezüglich technischer Daten und Qualität entsprechen.
6. Alle Vorsichtsmaßnahmen gegen Unfälle müssen getroffen werden, insbesondere, wenn die Hydraulik undicht ist.
7. Hydrauliköl unter Druck kann durch die Haut dringen und Verletzungen verursachen. Bei Verletzungen gehen Sie sofort zum Arzt.
8. Vor Montage -oder Wartungsarbeiten ~~senken Sie das Gerät ab~~. Lassen Sie den Druck von der Hydraulik ab, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Startschlüssel.

WARTUNG

1. Stellen Sie vor Maschinenüberprüfung oder Wartung den Motor aus, und ziehen Sie den Startschlüssel.
2. Überprüfen Sie regelmäßig, ob alle Schrauben und Muttern fest sitzen.
3. Wird das Gerät bei der Wartung angehoben, sorgen Sie für sichere Unterstützung, bevor Sie das Gerät warten.
4. Tragen sie Arbeitshandschuhe und benutzen Sie genormte Werkzeuge bei der Arbeit.
5. Sie dürfen Öl, Fett oder Filterelemente nicht in den Abfall werfen. Diese müssen aus Umweltgründen ordnungsgemäß entsorgen werden.
6. Bevor Sie an der Elektrik arbeiten, lösen Sie alle Versorgungsleitungen.
7. Überprüfen Sie alle Schutzvorrichtungen regelmäßig.
8. Ersatzteile müssen der Originalspezifikation von Tanco entsprechen. Verwenden Sie nur originale Tanco Ersatzteile.
9. Vor Schweißarbeiten am Schlepper oder der Maschine, unterbrechen Sie die Stromversorgung des Generators und klemmen Sie die Batterie ab.
10. Eine Wartung der sich unter Druck oder Spannung befindlichen Teile dürfen nur von Fachleuten durchgeführt werden.

SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE:

- 1) Montage - und Wartungsarbeiten nur bei abgestelltem Schlepper durchführen.
- 2) Sichern Sie die angehobene Plattform mit der entsprechenden Stütze, bevor Sie in diesem Bereich Arbeiten ausführen.
- 3) Beachten Sie bei Straßenfahrten, daß Sie immer den Ballenheber anheben und mit dem Stützfuß absichern.
- 4) Bevor Sie den Drehtisch einschalten, muß der Ballenheber abgesenkt sein.
- 5) Bevor Sie den Ballenheber anheben, achten Sie darauf, daß die Rollen parallel zum Ballenheber stehen.
- 6) Bei Autowrapmodellen mit hydraulischer Abladerampe, ist es wichtig, daß der Hydraulikschlauch nicht vom Druckspeicher getrennt wird, da das System unter Druck steht. Versuchen Sie niemals, den Druckspeicher zu öffnen, da dieser ebenfalls unter Druck steht.

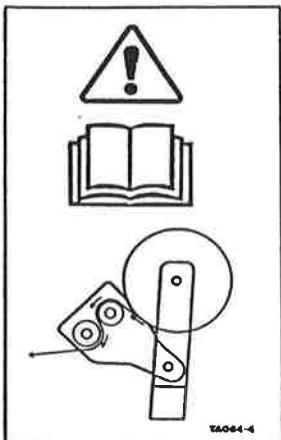
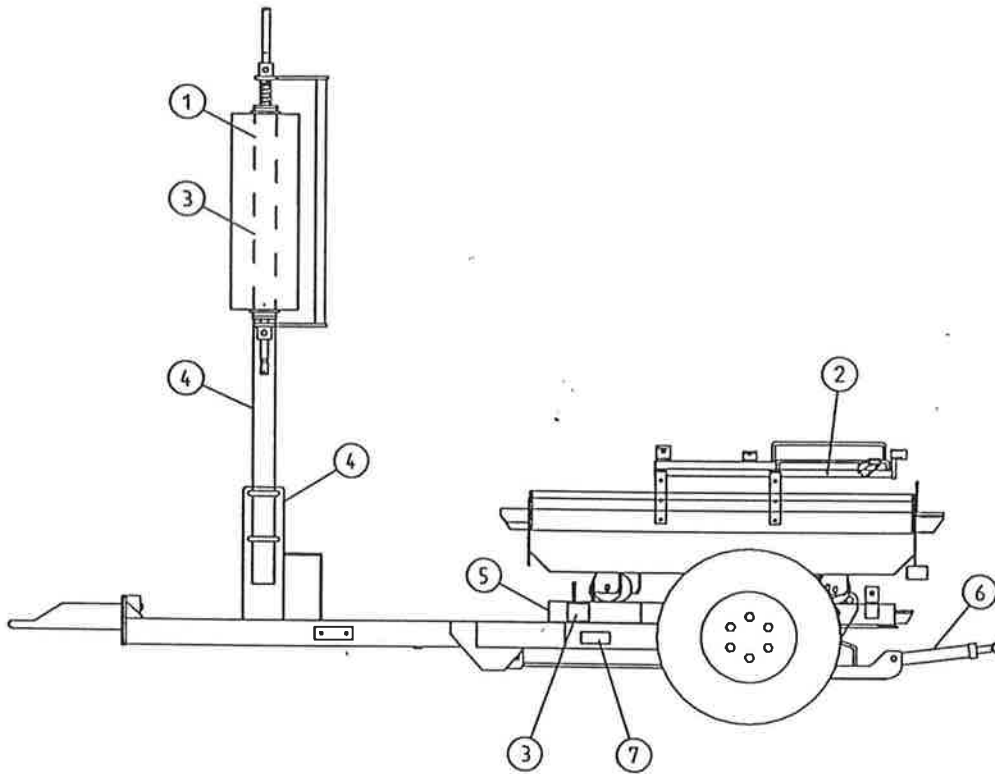
SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE BEDIENUNG DES GERÄTES

- 1) Der Bediener sollte während der Benutzung des Gerätes die Hände die ganze Zeit auf der Steuerungseinheit haben.
- 2) Die Autowrap Steuerungseinheit und die Hebelsteuerung muß die ganze Zeit in der Traktorkabine bleiben.
- 3) Halten Sie neugierige Personen von der Maschine fern. Der Sicherheitsabstand beträgt 5 Meter.
- 4) Wenn die Maschine falsch bedient wird, kann der Ballen vom Drehtisch fliegen. Die Endrollen müssen immer montiert sein. Überschreiten Sie die vorgegebene Umdrehungsgeschwindigkeit von 30 U/min nicht. Unförmige Ballen, die mit zu hoher Umdrehungsgeschwindigkeit gewickelt werden, sind gefährlich.
- 5) Beim Abladen des Ballens auf einem Hang, muß darauf geachtet werden, daß sie nicht wegrollen und das sie bei ihrer weiteren Handhabung nicht zum Unfall führen.

Achtung: Denken Sie immer an Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer.

SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Hinweisschilder befinden sich wie unten gezeigt, am Gerät. Sie sind für Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer gedacht. Nehmen Sie die Betriebsanleitung zur Hand, während Sie die Hinweisschilder betrachten. Überprüfen Sie, ob die Hinweisschilder lesbar sind. Andernfalls müssen Sie ersetzt werden.



1. READ OPERATORS MANUAL



2. WARNING: SHARP BLADE



3. DANGER STAND CLEAR



4. BEFORE STARTING MACHINE
READ OPERATORS MANUAL
AND SAFETY INSTRUCTIONS



7. ENSURE THAT NUTS ARE
KEPT TIGHT



5. DO NOT EXCEED TURNTABLE
SPEED OF 30 R.P.M.



6. BEWARE: HOSES UNDER
PRESSURE AT ALL TIMES

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Gezogenes Gerät
Länge	350cm
Breite, ohne Ballenheber	221cm
Breite, Ballenheber angehoben	243cm
Breite, Ballenheber abgesenkt	380cm
Höhe, mit Ballenheber	110cm
ohne Ballenheber	242cm
Gewicht	
mit Ballenheber	1080kg
ohne Ballenheber	960kg
Bereifung	
Abmessung	10-80.12
Druck	42 atü
Hubkraft Ballenheber	
bei normaler Abstellung	750kg
bei ausgezogener Achse	1000kg
Drehtisch - Umdrehung	30 U/min*
Durchflußmenge Hydrauliköl	(165 kpcm ²) 25 l/min
Schlepperanschluß	Schlepperkupplung
Ballenmaße -	120 x 120cm bis 150 x 150cm max. 1000kg
Folienbreite	750 mm 500 mm Als Option erhältlich

* Die Drehgeschwindigkeit kann je nach Einsatzart variiert werden. Sie darf jedoch 30 U/min nie überschreiten. (Werden 30U/min überschritten, verfällt die Garantie)

HINWEISE VOR AUSLIEFERUNG

WICHTIG: Sie dürfen das Gerät nicht einsetzen, bevor die folgenden Einstellungen und Montagen durchgeführt sind, sonst könnte das Gerät beschädigt werden.

1. Zusammenbau der Maschine:

Aus Transportgründen sind einzelne Teile demontiert und irgend wo am Gerät befestigt. Der Monitor, Vorstrecker und das Cut -und Start System befinden sich unter dem Riemen. Bei Geräten liegt die Fernbedienung und die Warnleuchte ebenfalls unter dem Riemen. Der Folienhalter ist vorne am Gerät angebracht. Nur an allen Rundballengeräten sind die obere Rollen an den Halterungen befestigt. Die Plastikendrollen sind an einer Halterung neben dem Riemen montiert. Räder, Ballenheber und Ballenrampe werden gesondert transportiert. Montieren Sie all diese Teile wie in der Betriebsanleitung beschrieben unter Berücksichtigung folgender Punkte:

(i) Folienhalter:

Stecken Sie den Mast in die vorgesehene Halterung. Der Folienniederhalter muß zum Gerät zeigen. Bauen Sie den Hydraulikzylinder ein. Setzen Sie den Vorstrecker so ein, daß die Markierung "Top" oben ist. Bei Geräten befestigen Sie den Infrarot - Empfänger und die Warnlampe oben auf dem Folienhalter. Der Folienhalter ist höhenverstellbar. Die richtige Höhe ergibt sich aus der Ballengröße und Ballentyp und wird auf dem Feld eingestellt. Sie sollte so verstellt werden, daß die Ballenmitte und den Filmmast eine Linie bilden. Abb. 1

(ii) Cut -und Start System

Befestigen Sie das Cut -und Start System auf dem vorgesehenen Rahmen auf der linken Seite (Fahrrichtung) des Gerätes. Es ist möglich, das System seitlich zu verstellen. Schließen Sie jetzt das Stromkabel an und achten Sie darauf, daß das Kabel fest am Gerät fixiert ist. Das Stromkabel ist am Drehtischrahmen neben dem Cut und Start montiert.

(iii) Ballenheber

Bauen Sie den Ballenheber zusammen und montieren Sie ihn an den Aufnahmepunkten an der rechten Seite des Gerätes. Montieren Sie jetzt den Hydraulikzylinder. Schmieren Sie die Nippel.

(iv) Stützrollen und Plastikendrollen

Montieren Sie die Plastikendrollenrollen in die Stützen am hintern und vor dem Drehtisch. An Rundballengeräten bringen Sie die Stützrollen und Halterungen an jeder Seite der Maschine.

(v) Räder (gezogene Geräte nur)

Montieren Sie die Räder. Achten Sie darauf, daß alle Radmuttern fest angezogen sind und der Reifendruck 50 atü beträgt.

(vi) Ballenrampe oder Matte

Montieren Sie die Ballenrampe oder Matte an den vorgesehenen Halterungen am Heck des Gerätes.

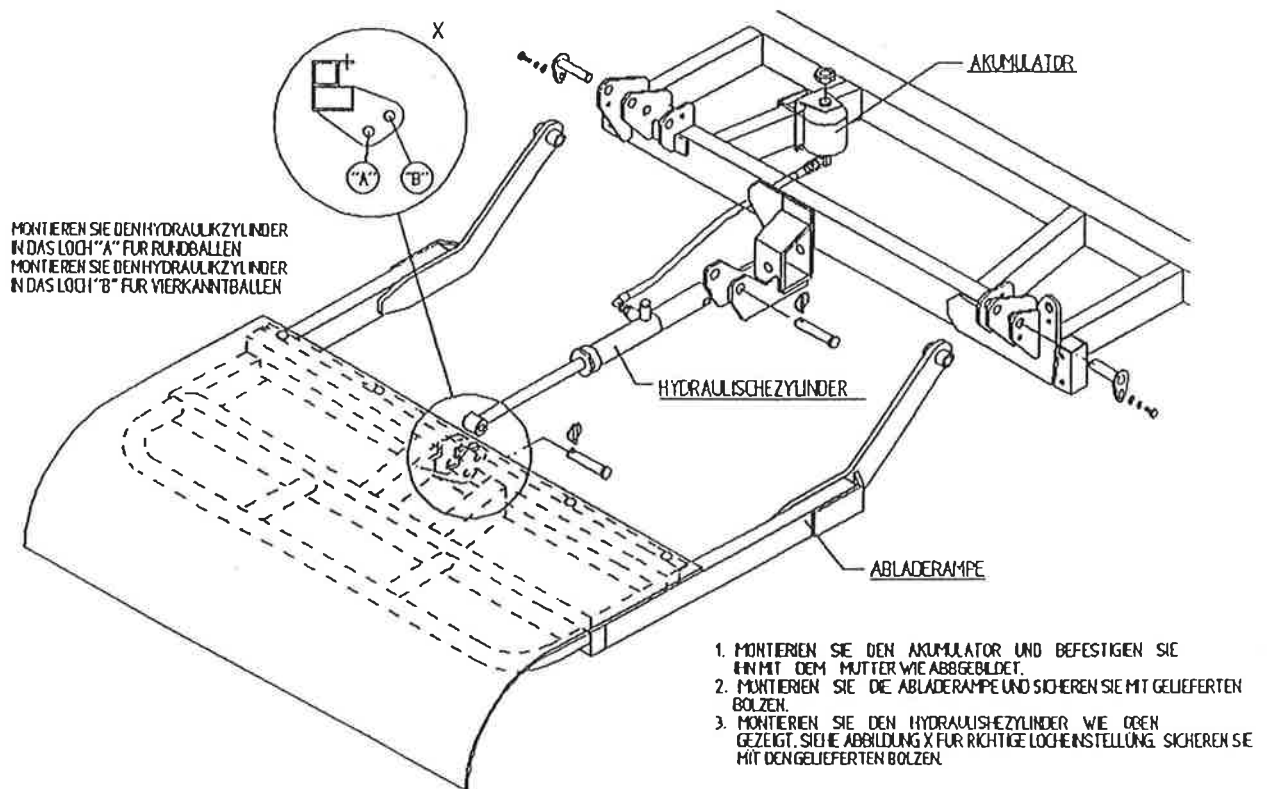
Dreipunktgeräte haben Abladematten. Das gezogene Standardmodell 1050 hat eine hydraulische Abladerampe.

MONTAGEHINWEISE FÜR DIE ABLADERAMPE (SIEHE UNTEN)

Überprüfen Sie,

1. ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
2. ob alle Schmierstellen geschmiert sind.
3. ob alle Schutzvorrichtungen montiert sind.
4. ob alle Sicherheitshinweise angebracht sind.

Montagehinweise für die hydraulische Abladerampe.



2. FUNKTIONSTEST

Wenn das Gerät komplett montiert und überprüft ist, sollten Sie einen Testlauf wie folgt durchführen.

ACHTUNG: Wenn Sie noch nicht mit dieser TANCO-Technik vertraut sind, sollten Sie zuerst die Bedienungsanleitung komplett studieren.

1. Schließen Sie das Gerät an die Zugmaschine an.
2. Schließen Sie die Hydraulikleitungen an die Zugmaschine an.
3. Bringen Sie das Ballenwickelsteuerungsgerät in der Traktorkabine an.
4. Schließen Sie das Ballenwickelsteuerungsgerät an die Zugmaschine an. Die Kabel müssen richtig an die Schlepperbatterie angeschlossen werden.
5. Schließen Sie das Kabel des Aktuatorsanschlusses an einer günstigen Stelle in der Traktorkabine an und verbinden Sie die Aktuatoren mit dem Anschluß.
6. Schließen Sie den hydraulischen Hebel in der Zugmaschine an so an, daß Öl druch das System fließt.
- 7.(a) Ballenheber Auf /Ab,
(b) Drehen des Drehtisches (vorwärts und rückwärts)
(c) Kippen Sie den Ballenheber hoch und überprüfen Sie, ob die Schläuche in Ordnung sind.
8. Überprüfen Sie den Cut & Start Kolben (Aus/Ein).
9. Schauen Sie in der Bedienungsanleitung nach, wie die Maschine funktioniert. Falls ein Fehler während des Betriebes auftauchen sollte, studieren Sie sorgfältig den Abschnitt der Fehlfunktionenbeseitigung in der Bedienungsanleitung.

SELBSTÄNDIGE ÜBERPRÜFUNGEN DES KUNDEN

Sie sollten bei Fehlfunktionen überprüfen,

1. ob das Maschinenmodel seinen Anforderungen entspricht
2. ob die Maschine von einer Zugmaschine benutzt werden sollte, die mit einem geschlossenen zentrierten Hydrauliksystem arbeitet. Falls dies der Fall sein sollte, wird ein geschlossenes zentriertes Ventil benötigt, siehe anhängende Anleitungen.
3. ob die Zugvorrichtung mit der Zugmaschine übereinstimmt. Es gibt drei verschiedene Zugvorrichtungen zur Auswahl.

3. TRANSPORTHINWEISE

1. Benutzen Sie zum Anheben der Maschine nie Seile oder Riemen.
Benutzen Sie zum Anheben nur die speziellen Anhängpunkte, die hinten an jeder Seite des Hauptrahmens am gezogenen Gerät und an den Dreipunktgeräten angebracht sind.
2. Bei Straßenfahrten muß der Ballenheber komplett angehoben, gesichert und die Achse eingefahren sein.
3. Drehen Sie die Abstellstütze bei Straßenfahrten an gezogenen Modellen ganz ein.

Maschinenummer

Die Maschinenummer befindet sich am Hauptrahmen neben dem innerem Rad an gezogenen und an Dreipunktgeräten. Geben Sie bei Ersatzteilbestellungen immer die Maschinenummer an. Die Ersatzteilliste und Beschreibung soll immer verwendet werden. Die Teilenummer werden benutzt, um die Ersatzteile zu identifizieren.

Schreiben Sie ihre Seriennummer für ihre Unterlagen hier auf.

Seriennummer _____

Einstellung eines neuen Gerätes

1. Überprüfen Sie die Höhe der Folienrolle. Sie ist so einzustellen, daß die Mittelachse der Folienrolle in derselben Höhe ist, wie die Mittelachse des Ballens auf dem Drehtisch. Wenn diese Einstellung nicht stimmt, gebrauchen Sie mehr Folie als nötig. Siehe Abb. 1
2. Wenn die Maschine mit einem John Deere Traktor verbunden wird, muß das Ventil zu einem geschlossenen Ventil umgewandelt werden.

Hydraulische Verbindungen

Verbinden Sie die Ölzufuhr und die zurückführenden Schläuche von den Autowrapventilen zu den doppelausgeführten Ausrüstungen.

Achtung: Der rückführende Schlauch wird mit dem Rückschlagventil verbunden, um den Autowrap, vor Schäden zu schützen, falls der Traktor falsch mit der Hydraulik verbunden ist.

Achtung: Um die Höchstleistung und die Lebensdauer der Hydraulikbauteile zu sichern, benötigt die Maschine eine Zufuhr von sauberem Öl. **ES WIRD EMPFOHLEN, DIE TRAKTOR HYDRAULIK FILTER ELEMENTE, WENN NÖTIG, AUSZUTAUSCHEN, UM DANN DIESE NACH DEN EMPFEHLUNGEN, DES HERSTELLERS ZU WARTEN.**

TANCO AUTOWRAP MODELL 580S SCHALTPLAN

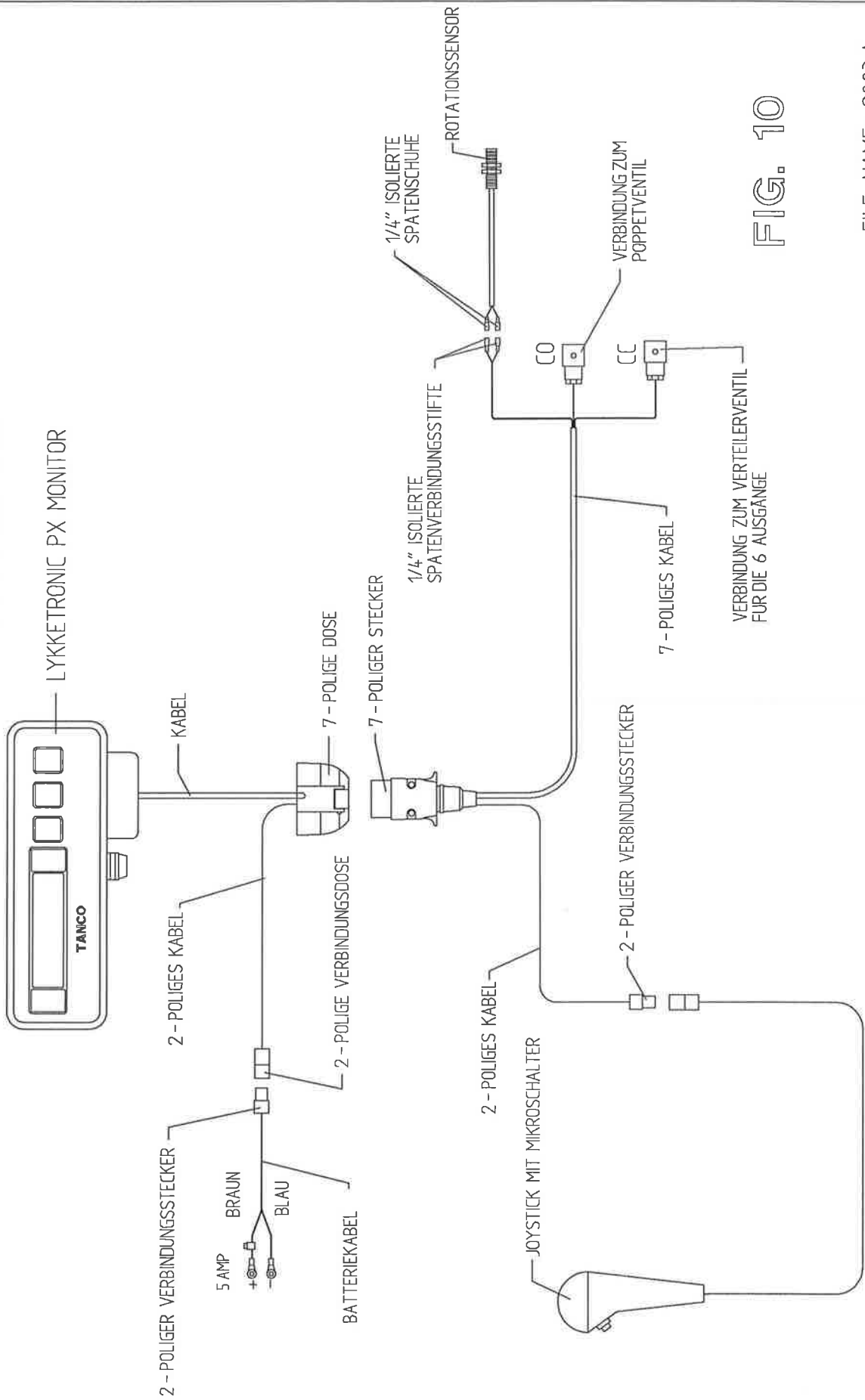
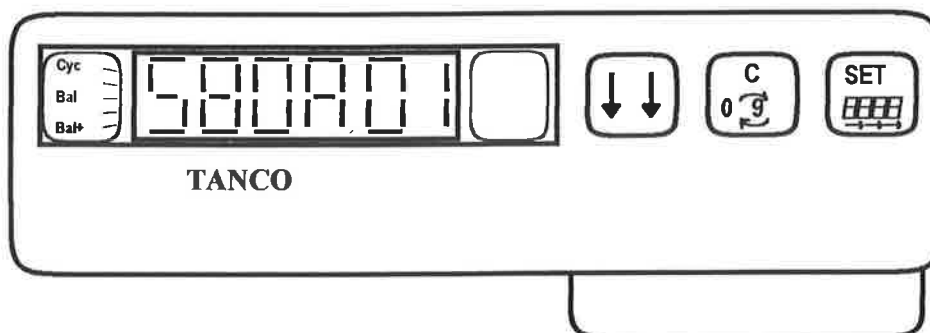


FIG. 10

Gebrauchsanweisung -PX 580S

Ballenzähler

Software Version 580A.03




Beschreibung des Ballenzählers 580 A

Der Computer:

1. Zählt die Rotationen des Ballens.
2. Löst akustischen und optischen Alarm aus bei einer vorprogrammierbaren vorletzten Umdrehung ($n-1$).
3. Zählt die Anzahl der fertiggewickelten Ballen mit 2 Zählern.
4. Gibt den Film automatisch frei bei einer bestimmten vorprogrammierbaren Umdrehung ($-2 + n$).
5. Manuell ansteuerbares Öffnen/Schliessen der Schneidevorrichtung, mit elektrischem Joystick.

BESCHREIBUNG DER DISPLAYANZEIGE, DER TASTEN UND IHRER FUNKTIONEN

Funktionen der Tasten

Die  -Taste wird verwendet, um innerhalb des Menüs vorwärts und rückwärts "rollen" zu können. Ausserdem kann man damit die Programmierenebene verlassen.

Die **SET** -Taste wird verwendet, um in einen bestimmten Programmmodus zu gelangen sowie für die Wahl von Zahlen sowie der für die Umstellung auf Zahlen überhaupt, innerhalb des Programmeinstellungsmenüs.

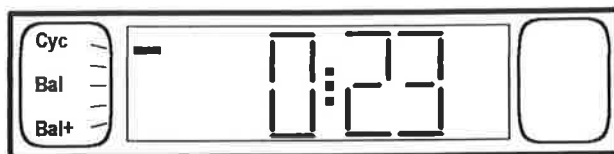
Die **C** - Taste wird innerhalb des Programmiermodus verwendet für die Veränderung von Zahlen sowie für die Aktivierung der MESSER AUF bzw. ZU – Funktion sowie für die Annullierung einer Umdrehung des Drehtisches innerhalb eines programmierten Zyklusses.

Beschreibung der verschiedenen Menüs

Sobald die Versorgungsspannung anliegt, wird das Display die Softwareversion des Computers anzeigen (wie in der Abbildung auf Seite 1). Danach wird dann der "Zyklus-Modus" angezeigt, siehe erste Abbildung unten.

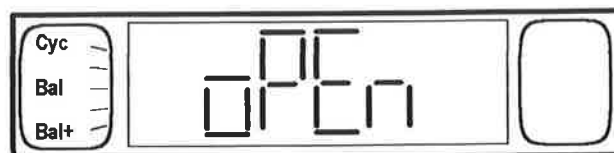
Ein Displaysegment am linken Rand zeigt auf den Modus (die Ebene), in dem (in der) sich der Computer befindet. Im unten abgebildeten Beispiel steht dieses Segment auf "CYC", d.h. der Computer zeigt nun den Zustand des Wickelzyklusses an. Im Beispiel wurden 0 von 23 Umdrehungen gemacht.


"CYC" Zeigt den Verlauf bzw. Zustand des Wickelzyklusses an



Wenn man jetzt die **⇓** -Taste drückt, gelangt man zur manuell ansteuerbaren MESSER-OFFEN-Funktion **Die OFFENE SCHNEIDEVORRICHTUNG wird nun aktiviert, indem man die " C " -Taste drückt (oPEn:on).**

"OFFEN" Manuell ansteuerbare MESSER-OFFEN-Funktion



Ausgehend von der vorhergehenden "CYC"-Seite auf dem Display, gelangt man nun mit einem erneuten Druck auf die  - Taste zur **manuellen SCHNEIDE-Funktion**. Das **SCHNEIDEN** wird durch Drücken auf die "C"-Taste bewerkstelligt (cut : on.).


"CUT" (=Schneiden) Manuell ansteuerbare MESSER-ZU-Funktion



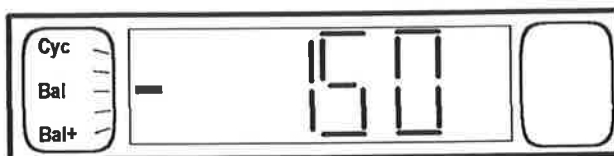
Die Funktionen "MESSER OFFEN" und "MESSER ZU" können auch mit dem Druckschalter, der im Joystick integriert ist, angesteuert werden.


<p>Tisch in die Waagrechte Zurückkippen + Druck auf den Druckschalter ÖFFNET die Schneidevorrichtung</p>		<p>Tisch hochkippen + Druck auf Druckschalter SCHLIESST die Schneidevorrichtung</p>
<p>Das Display zeigt an: "OPEN" (OFFEN, geöffnet).</p>		<p>Das Display zeigt an: "CUT" (SCHNEIDEN).</p>

WEITERE BESCHREIBUNG DER VERSCHIEDENEN MENÜS:

Nach einem Druck auf die  -Taste bewegt sich das Segment am linken Rand einen Schritt weiter. Es wird jetzt die Anzahl der gewickelten Ballen angezeigt, die der nullstellbare Zähler gezählt hat.

"BAL" Zeigt die Anzahl der gewickelten Ballen an (nullstellbarer Zähler)







Durch erneuten Druck auf die  -Taste gelangt man einen Schritt weiter; das Segment steht dann auf "Bal+". Es wird die Gesamtanzahl der jemals mit diesem System gewickelten Ballen angezeigt.

"BAL+" Gesamtanzahl der gewickelten ballen (nicht-nullstellbarer Zähler)









PROGRAMMIERUNG

Um in den Programmierungsmodus zu gelangen, drückt man die  -Taste für eine Sekunde, während das Segment am linken Rand auf "CYC" zeigt. Das Display wird dann zur unten abgebildeten Anzeige wechseln.

Die in Wirklichkeit blinkende Ziffer ist hier vergrößert und fettgedruckt dargestellt. Soll diese verändert werden,  -Taste drücken. Wenn nicht,  -Taste drücken, um zum nächsten Zifferplatz zu gelangen. Mit der  -Taste lässt sich wiederum der Wert verändern.

Einstellung der benötigten Anzahl von Wickelumdrehungen ("CYC")

Beispiel: Umstellen von 20 auf 23 Umdrehungen

Taste	Anzeige	Erläuterung:
	20	Segment auf "CYC" stellen (evtl. mehrmals drücken).
	20	Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten – Ziffer beginnt zu blinken
	20	Taste bei Bedarf (mehrmals) drücken, bis gewünschter Wert erscheint.
	20	ODER Taste drücken bis zur nächsten Ziffernstelle
	23	JETZT Taste sooft drücken, bis gewünschter Wert erscheint.
	0 : 23	DANACH Schrittweise Taste drücken, um aus dem Programmierungsmodus herauszukommen und wieder in den Betriebsmodus zu gelangen. Das Segment wird dann im Display auf "CYC" stehen.

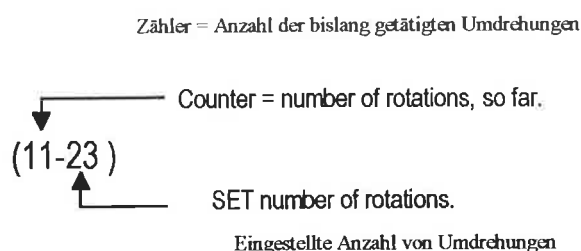
FREIGABE DER FOLIE UND FOLIENSCHNITT.

Der Drehtischsensor wird nach Empfang des 2. Signals ein Öffnen der Schneidevorrichtung sowie eine Freigabe der Folie auslösen. Dass entsprechende Signal ist 5 Sekunden lang aktiv.

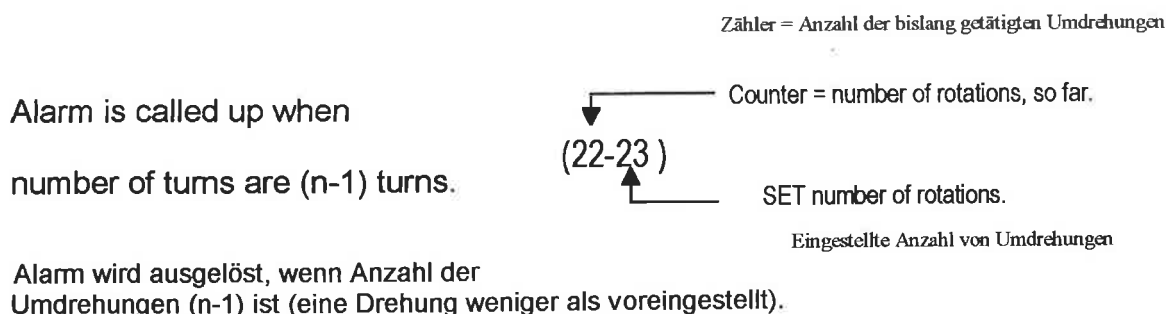
Wenn der Ballen abgeladen und der Druckknopf im Joystick gedrückt wird, wird der Ausgang für die Schneidevorrichtung 2 Sekunden lang aktiviert, der Drehtisch wird mit dem Kippen aufhören und die Schneidevorrichtung wird sich für diese Zeit schliessen, wonach das Kippen des Tisches fortgesetzt wird.

ZÄHLEN DER BALLEEN

Steht das Segment im Display auf "CYC", werden 2 Ziffern angezeigt:



In diesem Beispiel wird der akustische Alarm ausgelöst, wenn die linken Ziffernstellen auf dem Wert "22" angelangt sind (immer der rechts stehende Zahlenwert minus 1, d.h. in diesem Fall $23-1=22$). Der Alarm wird im Laufe der nachfolgenden 10 Sekunden ertönen oder bis zur Vollendung der nächsten Umdrehung. Wird der Ballen dann doch weiter gewickelt, ertönt der Alarm für jeweils 2 Sekunden nach jeder zusätzlichen Umdrehung.



Ist die Anzahl der bislang getätigten Wickelumdrehungen gleich der voreingestellten Anzahl von Umdrehungen, registriert der Computer, das ein weiterer Ballen gewickelt wurde und die Anzahl der Ballen, sowohl unter "Bal" als auch unter "Bal+" werden jeweils um einen Wert erhöht.

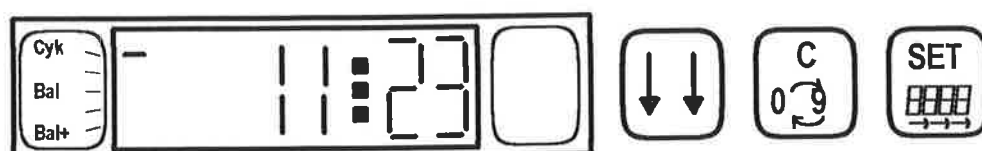
5 Sekunden nach der letzten Umdrehung zeigt das Display automatisch die Anzahl der gewickelten Ballen an (Bal).

Wird der Tisch nicht weiter gedreht während der nachfolgenden 10 Sekunden (nach der letzten Drehung), stellt der Computer den Wickelungsumdrehungszähler (d.h. den Wert der während eines Zyklusses getätigten Wickelungen) auf Null und ist bereit für den nächsten Ballen.

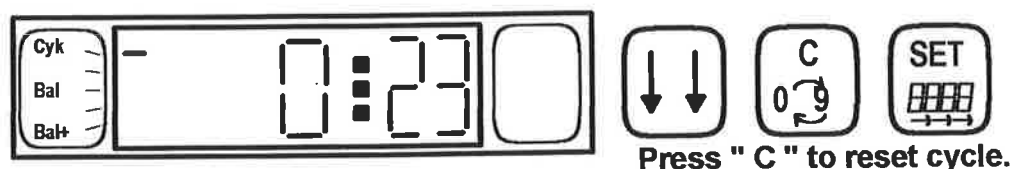
AUFTRAGEN VON ZUSÄTZLICHER FOLIE

Wird nach Ablauf von 10 Sekunden nachdem die voreingestellte Anzahl von Umdrehungen getätigt wurde weiterhin gewickelt, geht der Computer davon aus, dass sich immer noch der gleiche Ballen auf dem Drehtisch befindet und es wird akustischer Alarm ausgelöst, wodurch angezeigt wird, dass sich das System ausserhalb der voreingestellten Parameter bewegt und auf dem Display wird dann die zusätzliche Anzahl von Umdrehungen angezeigt.

NULLSTELLUNG EINES WICKELZYKLUSSES



Steht das Segment im Display auf "CYC", kann der Wert für die bislang gewickelten Umdrehungen nullgestellt werden, indem die $\begin{matrix} C \\ 09 \end{matrix}$ -Taste gedrückt wird. Dies kann nützlich sein, wenn die bereits getätigten Wickelungen nicht mit eingerechnet werden sollen. Dies geht aber nur so lange, wie die voreingestellte Anzahl nicht bereits erreicht wurde.







"C" drücken um Zyklus auf Null zu stellen

DIE BALLENZÄHLER

Die Ballenzähler ("Bal" und "Bal+") können beide bis zu 99.999 Ballen zählen. Nach Erreichen dieses Wertes werden sie automatisch auf Null gestellt.

Der "Bal"-Ballenzähler kann jederzeit auf Null gestellt werden.

Nullstellen des "Bal"-Ballenzählers		
Taste	Anzeige	Erläuterung:
	126	Mit dieser Taste zum "Bal"-Ballenzähler gelangen.
	126	1 Sekunde lang gedrückt halten – die Ziffer fängt an, zu blinken.
	0	Taste drücken, um Ballenzähler auf Null zu stellen.
	0	Taste drücken, um aus dem Programmiermodus herauszukommen und in den Betriebsmodus zurückzugelangen.

Der "Bal+"-Ballenzähler kann nicht auf Null gestellt werden.

Die Ausgänge

Der Computer ist mit einem internen akustischen Alarm ausgestattet sowie einem Ausgang für die MESSER-OFFEN-Funktion und einem Ausgang für die MESSER-ZU-Funktion.

Die Ausgänge sind mit einer 3,15 Ampère-Sicherung gesichert.

Speichervermögen des Computers

Der Computer ist mit einem Speicher ausgestattet, der die programmierten und angesammelten Werte auch dann behält, wenn die Stromversorgung unterbrochen werden sollte.

Installierung des Computers

Der Sensor des Computers ist gemäss dem mitgelieferten Diagramm anzuschliessen. Es ist dabei darauf zu achten, dass das Kabel und der Sensor vor Beschädigungen so weit wie möglich geschützt sind.

